

In memoriam

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **89 (1982)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In memoriam



† **Hans Keller-Staub**

pens. Direktor der Schweizerischen Textilschule, Abteilung Zürich

Völlig unerwartet und unfassbar für uns alle, verschied am 25. März 1982 unser lieber Freund Hans Keller-Staub, SVT-Mitglied und ehemals Angehöriger des VeT-Vorstandes, im Alter von 67 Jahren, auf seiner geliebten Uetlibergwanderung.

Hans Keller wurde am 7. Januar 1915 in Basel geboren, wo er zusammen mit zwei Schwestern im Kreise der Familie eine glückliche und unbeschwerte Jugendzeit verbrachte. Nach der Schulzeit absolvierte er eine Berufslehre bei der weltweitbekannten Seidenstoff-Fabrik Robert Schwarzenbach & Cie. Nach erfolgreichem Lehrabschluss blieb Hans Keller noch mehrere Jahre im Stammhaus seiner Lehrfirma sowie in deren ausländischen Zweigbetrieben tätig.

Stets weiterstrebend, entschloss sich der Verewigte zum Studium an der Höheren Textilschule in Krefeld, das er nach mehreren Semestern mit der Promotion zum Textilingenieur bestens abschloss.

In die Schweiz zurückgekehrt, folgten Anstellungen in der Chemiefaserindustrie und im Textilhandel.

Am 1. April 1947 wurde Hans Keller als Fachlehrer an die ehemals Höhere Textilschule St. Gallen berufen. Für seine weitere berufliche Tätigkeit bedeutete dies eine tiefgreifende Wende. Er übernahm mit Begeisterung und Elan den Unterricht in den verschiedenen Disziplinen der textilen Fertigung und mit vorausschauendem Weitblick gründete er eine neue Abteilung für Wirkerei und Strickerei.

1960 erfolgte seine Wahl zum Direktor der damaligen Textilschule Zürich, früher Seidenwebschule, heute Schweizerische Textilschule, Abteilung Zürich, wo der Heimgegangene eine rege, nach neuen Auffassungen gestaltete Lehrtätigkeit entfaltete. Er selbst betreute dabei die Unterrichtsfächer: Technologie der Weberei, Wirkerei und Strickerei, Chemiefaserkunde, Textilprüfung, Strukturlehre der Maschenwaren, Textiles Fachrechnen, Betriebsorganisation, Betriebliches Rechnungswesen und Kalkulation.

Ferner war Hans Keller stets bemüht, den im Beruf stehenden Praktikern in Form von Abendkursen eine berufsbegleitende theoretische Fachausbildung zu ermöglichen. Er gilt daher als Initiant und Gründer der heute noch immer gut frequentierten STF-Abendkurse an den Abteilungen St. Gallen und Zürich.

Nach vollendetem 65. Lebensjahr sowie nach 33-jähriger pflicht- und verantwortungsbewusster Lehrtätigkeit trat Hans Keller in den wohlverdienten Ruhestand. Am 31. Januar 1980, am Ende des Wintersemesters 1979/80, wurde er in der Aula der Textilschule in Wattwil feierlich verabschiedet. Er freute sich sehr, dass die Bürde des beruflichen Alltags beendet und er nun frei war, seine zahlreichen Pläne zu verwirklichen. Besonders freute ihn das Vorhaben, ein Fachbuch über Maschenwaren zu verfassen, das nicht nur technologische Darlegungen, sondern neue warenkundliche Aspekte beinhalten sollte. Das Werk wurde begonnen, aber leider nicht mehr vollendet. Vermutlich wäre es ein fachlicher Bestseller geworden.

Ein langgehegter Wunsch, eine Reise in die USA zu unternehmen, ging dem Verewigten erfreulicherweise in Erfüllung. Hans Keller stand aktiv und stets voll Tatendrang auf festen Füßen in seiner dritten Lebensphase. Die Nachricht seines plötzlichen Ablebens war für alle unfasslich.

Allen, die ihn kannten, vor allem seinen zahlreichen Schülern und vielen SVT-Mitgliedern, wird er unvergesslich bleiben.

Eine grosse Trauergemeinde nahm am 31. März d. J. im Friedhof Uetliberg an der Beerdigung und Abdankungsfeier teil und erwies dem Heimgegangenen die letzte Ehre.

Abschliessend sei nochmals der Trauerfamilie zu ihrem schweren und schmerzlichen Verlust herzliche Anteilnahme zum Ausdruck gebracht.

Schweizerische Vereinigung von Textilschulern (SVT)
Der Vorstand

Marktbericht

Rohbaumwolle

Die Aufmerksamkeit der Textilindustrie und des Handels richtet sich mehr und mehr auf die Aussichten für die 1982/83-Ernte.

In der folgenden Aufstellung versuchen wir, in grossen Zahlen, wie dies im jetzigen Zeitpunkt möglich ist, das Verhältnis Weltproduktion/Weltkonsum für 1982/83 zu schätzen und den früheren Jahren gegenüberzustellen: